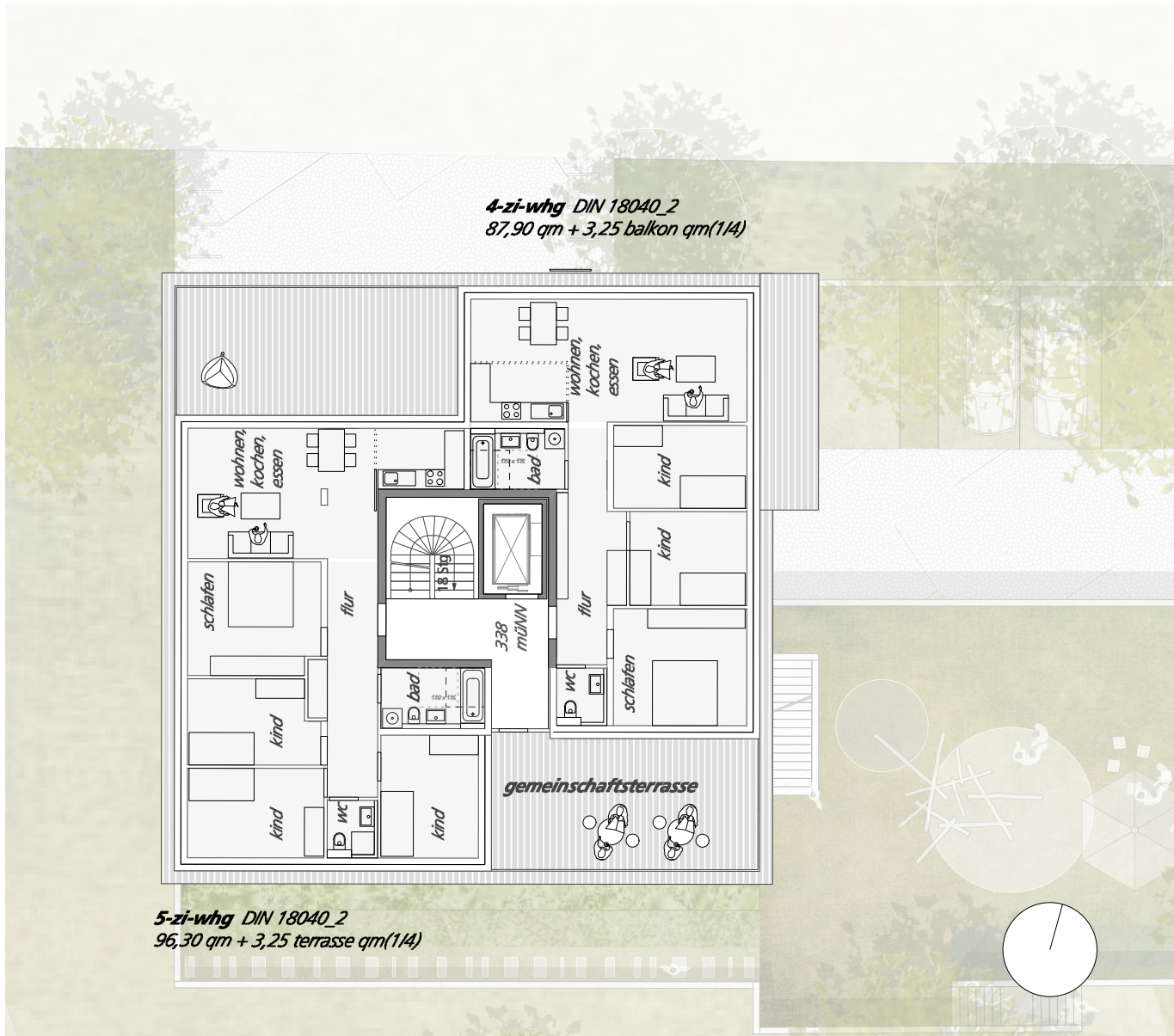
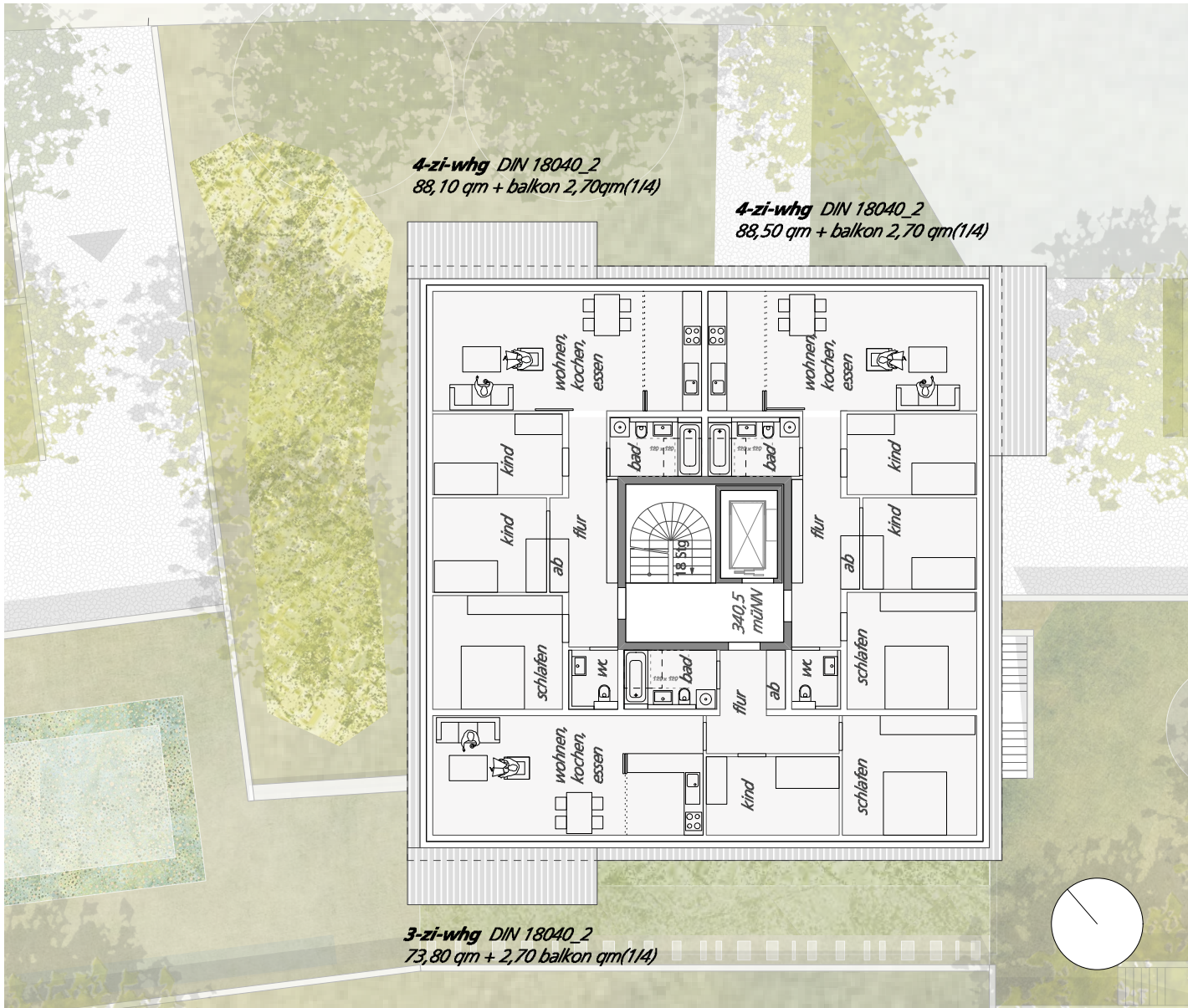
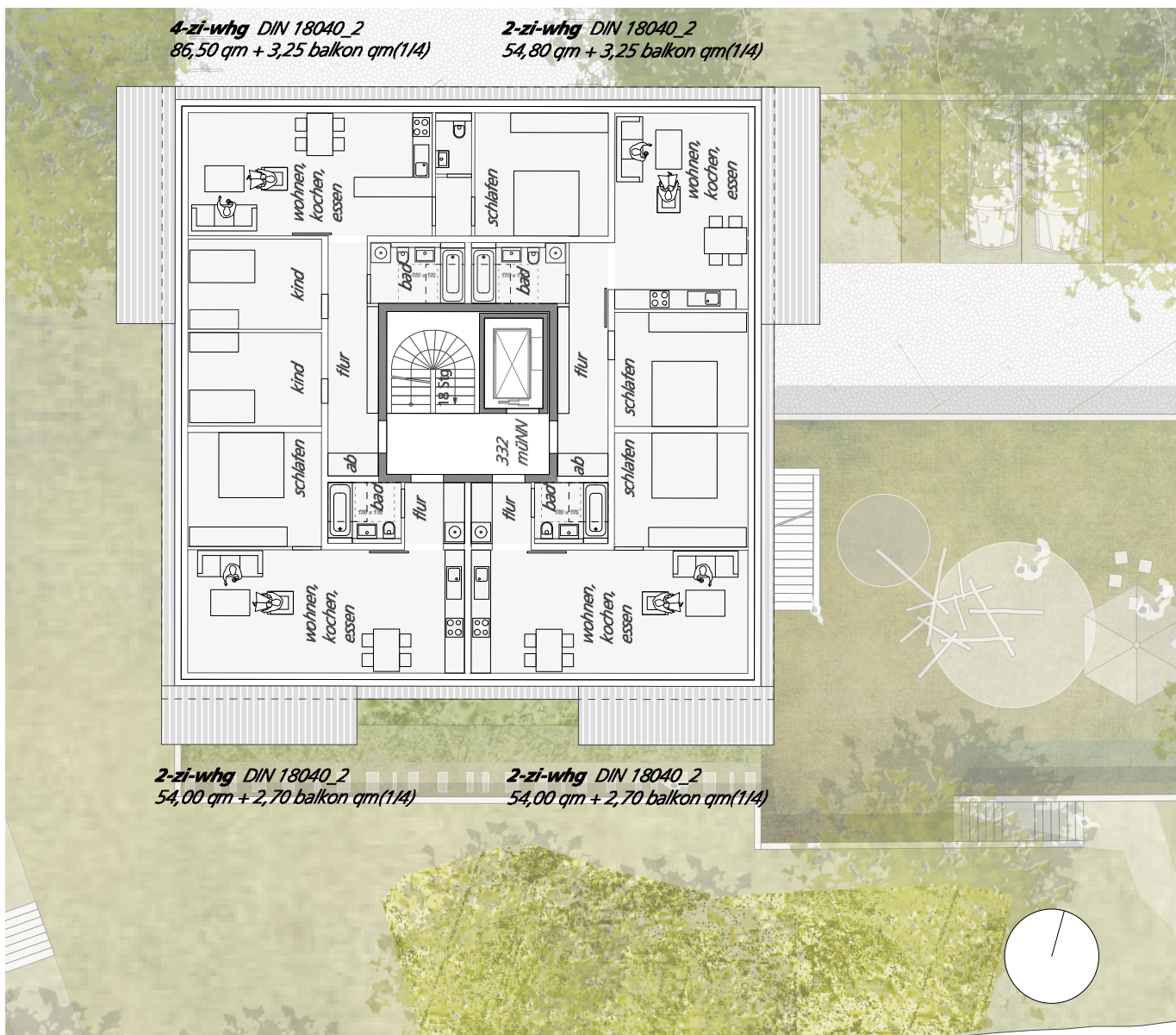




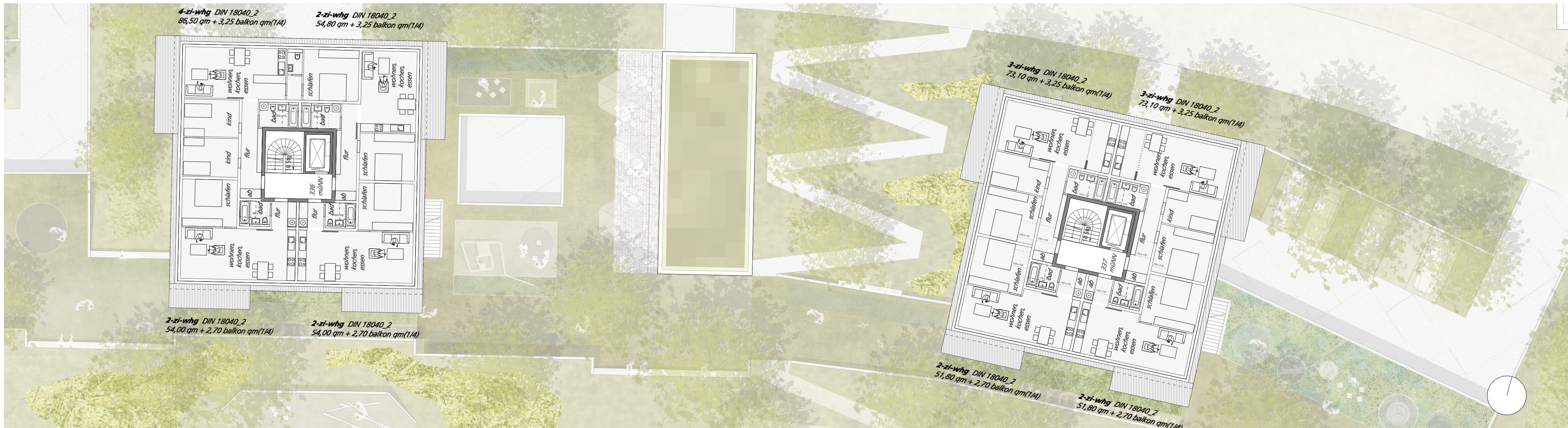
grundriss haus 1-5 ebene 4 (dg) 1:200



grundriss haus 5 ebene 3 1:200



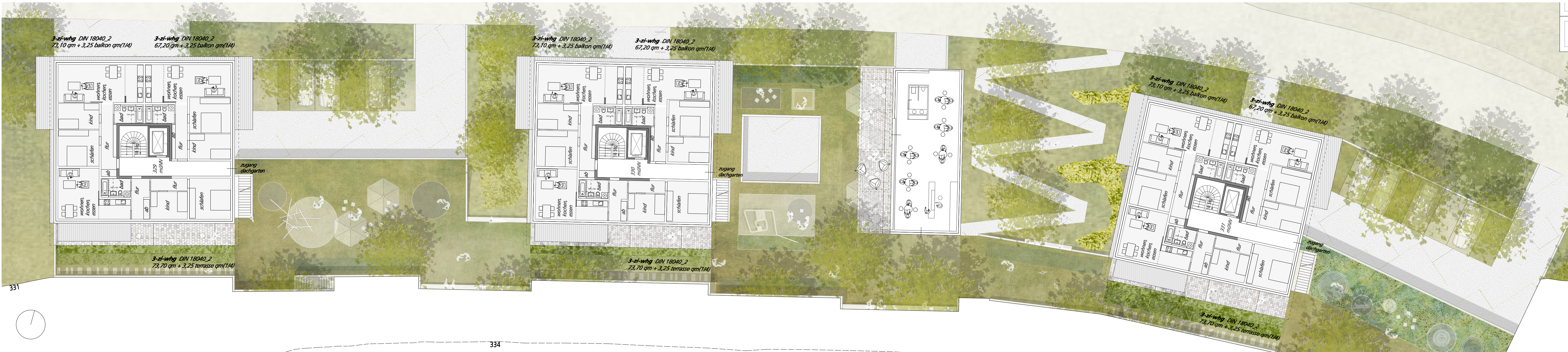
grundriss haus 1-5 ebene 2 (regelgeschoss) 1:200



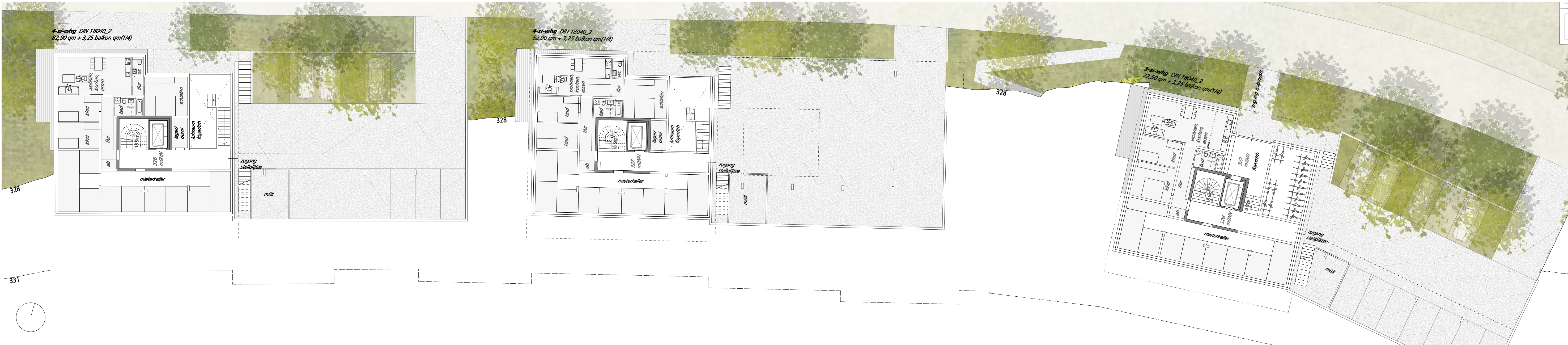
grundriss haus 2-3 ebene 3 1:200
(haus 1 wie haus 2, haus 4 wie haus 3)



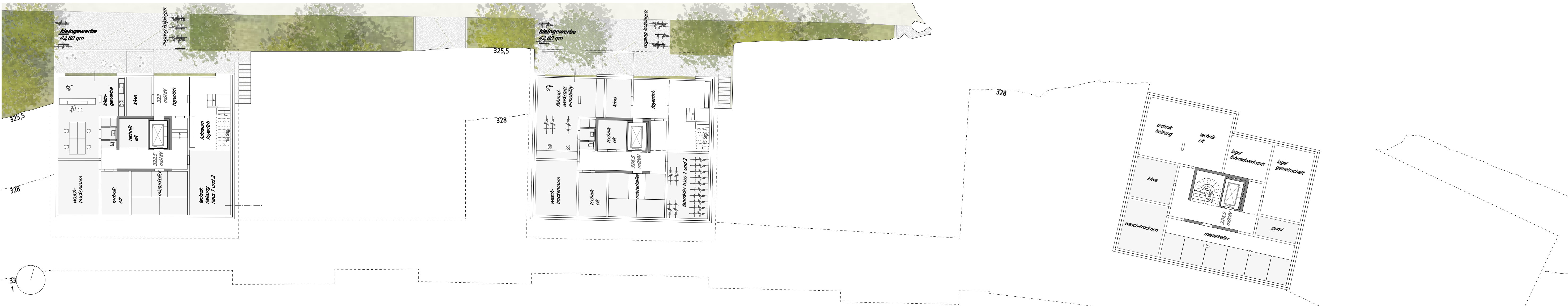
ansicht süd haus 1-3 1:200



grundriss haus 1-3 ebene 1 1:200
(haus 4-5 wie haus 1 und 3)



grundriss haus 1-3 ebene 0 1:200
(haus 4-5 wie haus 3)

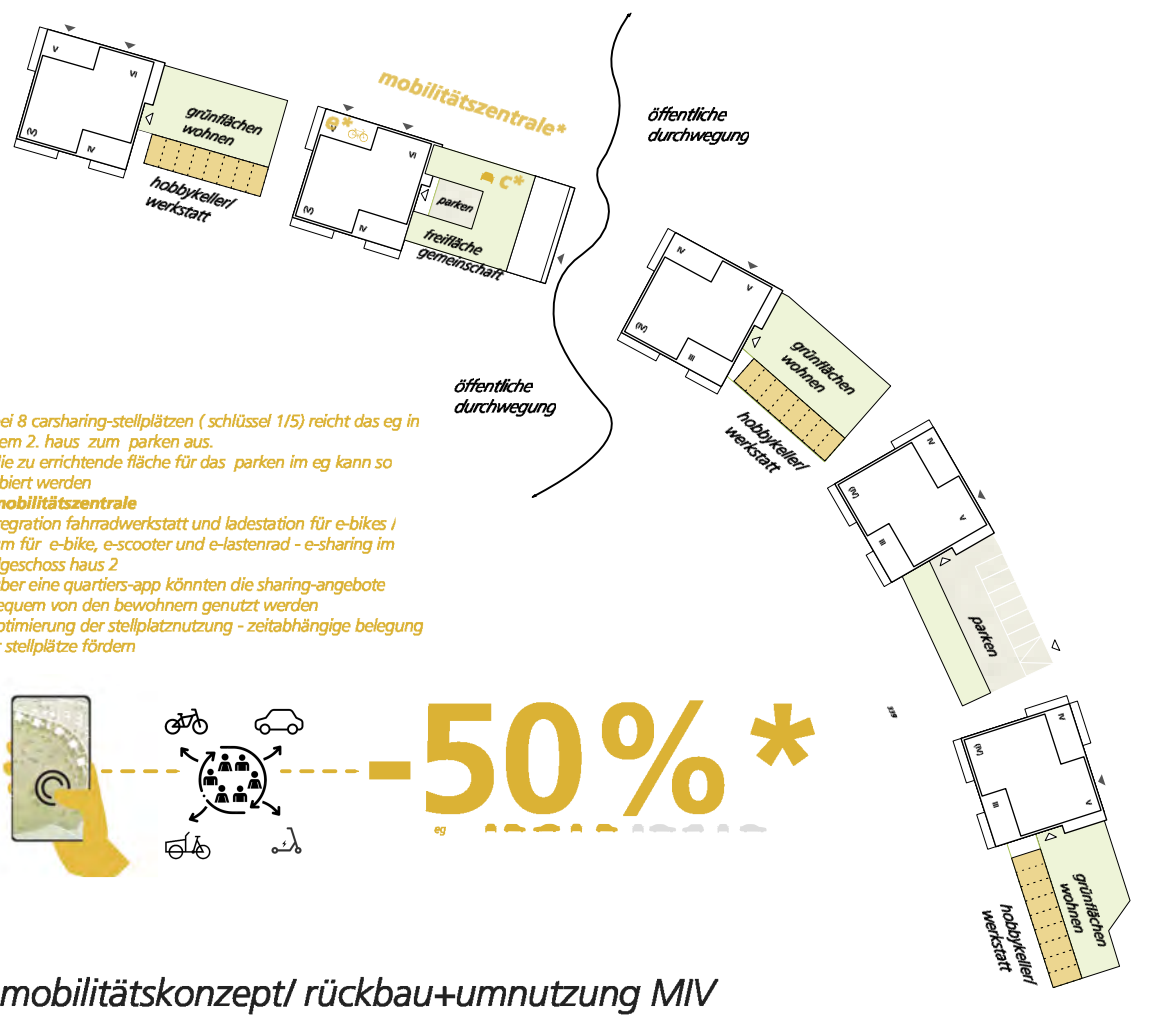


grundriss haus 1-3 ebene -1 1:200
(haus 4-5 wie haus 3)

parkierung und mobilität

an die gebäude schließt jeweils östlich bzw. süd-östlich eine **parkierungsfläche** an. diese steigt zur ebene 0 an, so das auch von den parkplätzen das gebäude barrierefrei erschlossen werden kann. die hangseitige parkreihe ist überdeckt und begrünt, so können darüber die hausweisen, gemeinschaftlichen freiflächen ohne größere einschnitte in den hang angeordnet werden. sollten diese parkplätze in **zukunft nicht mehr nötig** sein, können dort **einfache gewerbe- bzw. lagerbereiche** eingerichtet werden.

die **straßenseitige offene parkreihe** ist bereits mit einem **versicherungsoffenen belag und bäumen** versehen, sollten diese parkplätze nicht mehr benötigt werden, kann dort mit geringem aufwand eine **intensive begrünung** realisiert werden. die stellplätze entsprechen in der darstellung den vorgaben der stadt dresden für ein **car-sharing modell** und dem **mobility-hub mit gemeinschaftlichen rädern** und lastenrädern könnten diese **stellplätze weiter reduziert** werden.



mobilitätskonzept/ rückbau+umnutzung MIV